

Zusatz

Die Kinder-Abteilungen, die organisch nach Altersstufen geordnet in der Segenwartszeit von 1927 ab noch heute in wirtschaftlicher Beziehung dem Turnrate und in turnerischer Beziehung der Vorturnerschaft unterstehen, wurden in dieser Zeit vom Kinderturnwart Joh. Schulz geleitet, der zugleich als Kindermitgliedswart seines Amtes waltet. Ihm standen zur Seite:

1. seitens des Turnrates:
im Jahre 1927 Friedrich Helm,
im Jahre 1928 Rudolf Klemm,
im Jahre 1929/30 Martha Sörler u. Auguste Krafowsky.
2. seitens der Vorturnerschaft:
1927 bis 1929 Karl Sidam,
im Jahre 1930 Georg Elajus.
3. Turnwarte für die Außenturnhallen waren:
 - a) Marschnerhalle:
im Jahre 1927 Friedrich Helm,
im Jahre 1928 Paul Geißler,
im Jahre 1929/30 Johannes Junghanns,
 - b) Sedanhalle:
im Jahre 1927 Erich Schumann,
im Jahre 1928 Erich Schumann,
im Jahre 1929 Richard Fleischer,
im Jahre 1930 Bruno Schmidtchen.
4. Zugewählt zum Kinderturnauschuß waren Turnschwester Else Gläß und Turnbruder Paul Georgi.
5. Die Turnstunden werden nach einem am Anfange jedes Jahres aufzustellenden Turnplan gegeben und waren hier tätig:
Vereinturnlehrer Otto Klinger vom Januar 1927 bis auf heute,
Vereinturnlehrer Ernst Steinhaus vom April 1929 bis auf heute,
Turnlehrer Bessert vom Januar 1927 bis April 1929,
Turnlehrerin Frl. Schürmann vom Januar 1927 bis April 1930,
Vorturnerin Elisabeth Peschel (Claus) vom Januar 1927 bis April 1929,
Vorturnerin Luise Mehner vom Januar 1927 bis April 1929.
6. Als Helfer und Helferinnen betätigten sich in den regelrechten Turnstunden
Johann Ackermann, Charlotte Franz und Ilse Richter
sowie für die Kinder-Volksturnabteilung Karl Sidam.
In 22 Abteilungen werden die Kinder je nach Alter und körperlicher Beschaffenheit durchschnittlich wöchentlich zwei Stunden in den Turnhallen Permoserstraße, Marschnerstraße und Sedanstraße unterrichtet, und alle Zweige der Leibesübungen, wie Wandern, Wettspiel, Geräteturnen, Wettturnen, Schwimmen, Spiel und Sport, Gymnastik usw., werden betrieben. Für Vorschulpflichtige und solche von 14—16 Jahren sind Sonder-Abteilungen eingerichtet.